

Beistandschaft für mein Kind nach § 1712 BGB

Angaben zum Kind:

Familienname, Vorname/n: _____

Geburtstag/Geburtsstermin, -ort: _____ in _____

Staatsangehörigkeit: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort : _____

Krankenkasse: gesetzlich: _____ privat: _____

Familienversichert bei: Mutter Vater _____

Die Beistandschaft soll für folgende Aufgaben gelten:

- die Feststellung der Vaterschaft
- die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen
- die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen inklusive des Mehrbedarfs für die Betreuung eines Kindes in einem Kindergarten
(bitte Nachweis bzgl. der mtl. Beiträge -ohne Verpflegungskosten- beifügen)

Sorgeberechtigung:

- Ich habe die elterliche Sorge alleine.
- Wir haben die elterliche Sorge gemeinsam.

Unterbringung des Kindes:

- Das Kind befindet lebt bei: Mutter Vater
- Das Kind ist untergebracht: Vollzeit Teilzeit

in folgender Einrichtung/Pflegefamilie:

Es wurde ein Kostenbeitrag festgesetzt.

- Das Kind besucht folgenden Kinderhort/-garten:

- Das Kind hat keine Einkünfte und kein Vermögen.
- Das Kind hat folgendes Vermögen und folgende Einkünfte:

1. AntragstellerIn:

Name, Vornamen: _____

Geburtstag, -ort: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Telefon/Fax: _____ Staatsangehörigkeit: _____

E-Mail: _____

Familienstand: ledig verh. gesch. verw. getr.leb. seit _____Scheidungsverfahren anhängig: ja (zuständiges Amtsgericht: _____) nein

Schulausbildung/Beruf: _____

Arbeitgeber: _____

Monatliches Nettoeinkommen: _____

Krankenkasse: _____

Öffentliche Sozialleistung:		Zahlende Stelle:
<input type="radio"/> Arbeitslosengeld	seit _____	_____
<input type="radio"/> Unterhaltsvorschuss	seit _____	_____
<input type="radio"/> Sonstige Leistung	seit _____	_____

Weitere Kinder:

Familienname, Vorname/n:	Geburtsdatum/-ort:	Im eigenen Haushalt:	
_____	_____	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
_____	_____	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
_____	_____	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
_____	_____	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein

2. Angaben zum anderen Elternteil:

Name, Vornamen: _____

Geburtstag, -ort: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Telefon/Fax: _____ Staatsangehörigkeit: _____

E-Mail: _____

Familienstand: ledig verh. gesch. verw. getr.leb. seit _____

Scheidungsverfahren anhängig: ja (zuständiges Amtsgericht: _____) nein

Schulausbildung/Beruf: _____

Arbeitgeber: _____

Monatliches Nettoeinkommen: _____

Krankenkasse: _____

Öffentliche Sozialleistung:	Zahlende Stelle:
<input type="radio"/> Arbeitslosengeld	seit _____
<input type="radio"/> Unterhaltsvorschuss	seit _____
<input type="radio"/> Sonstige Leistung	seit _____

Weitere unterhaltsberechtigten Personen (Ehegatte und Kinder) des anderen Elternteils:

Familienname, Vorname/n:	Geburtsdatum/-ort:	Im Haushalt:	
_____	_____	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
_____	_____	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
_____	_____	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
_____	_____	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein

3. Angaben zum Unterhalt:

Unterhalt wurde bereits geleistet: ja nein

Wenn ja, in welcher Höhe? _____

Letzte Unterhaltszahlung?
(Zeitpunkt/Betrag) _____

Ich wünsche die Zahlung des Unterhalts
an das Jugendamt als Beistand? ja nein

Besteht bereits ein Unterhaltstitel
(Urkunde/Beschluss/Urteil)? ja nein

(Wenn ja, bitte in vollstreckbarer Ausfertigung beifügen.)

Weitere Angaben zum Antrag auf eine Beistandschaft:

Meine Bankverbindung lautet:

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Bank _____

Hinweise:

Ich habe folgende Hinweise zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden, dass

- ⇒ der Beistand unabhängig von mir gesetzlicher Vertreter des Kindes ist und ich ihm gegenüber nicht weisungsbefugt bin.
- ⇒ der Unterhaltspflichtige im Rahmen der Beistandschaft regelmäßig überprüft wird. Diese Überprüfung kann auch eine Minderung des Unterhaltes nach sich ziehen, sodass eine Herabsetzung vorgenommen wird.
- ⇒ sofern mein Kind nach Vollendung des 16. Lebensjahres weiterhin die Schule besucht, eine Bescheinigung vorgelegt werden muss bzw. bei einer Ausbildung eine Kopie des Arbeitsvertrages übersandt wird.
- ⇒ sofern mein Kind eigenes Einkommen hat (z. B. durch Ausbildung, etc.) dies ebenfalls mitgeteilt wird.
- ⇒ sofern das Kind oder der/die Jugendliche nicht mehr im Elternhaus wohnt, eine entsprechende Mitteilung erfolgt.
- ⇒ sofern hinsichtlich des anderen Elternteiles wesentliche Änderungen bekannt werden oder Änderungen in unseren persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen erfolgen, dies ebenfalls umgehend mitgeteilt wird.
- ⇒ ich Änderungen des Sorgerechts umgehend mitteilen werde.

Über die Möglichkeit der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz wurde ich informiert. Mit der gegebenenfalls erforderlichen Weitergabe der in diesem Fragebogen stehenden Daten an die Unterhaltsvorschusskasse bin ich einverstanden. Zinsen werden durch den Beistand nicht geltend gemacht.

Eine Kopie der Geburtsurkunde, ggf. des Scheidungsurteils sowie der Urkunde über die Anerkennung der Vaterschaft mit Zustimmungserklärung (nur bei nichtehelichen Kindern) habe ich beigelegt.

Eine anwaltliche Vertretung zur Geltendmachung der Unterhaltsansprüche meiner Kinder ist neben einer Beistandschaft nicht möglich.

Ich bestätige daher, dass ich keinen Anwalt mit der Geltendmachung der Unterhaltsansprüche beauftragt habe und dass ich, solange die Beistandschaft besteht, auch keine anwaltliche Vertretung in Anspruch nehmen werde.

Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben

Datum: _____

Unterschrift: _____

Informationen zum Datenschutz

Datenschutzhinweise nach Art. 13 und Art. 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

im Zusammenhang mit Auskünften an den Beistand

im Stadtjugendamt Schmallenberg

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Stadt Schmallenberg
 Stadtjugendamt
 Unterm Werth 1
 57392 Schmallenberg
 Telefon: 02972/980-414
 E-Mail: jugendamt@schmallenberg.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Schmallenberg
 Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter des Hochsauerlandkreises
 Steinstraße 27
 59872 Meschede
 Telefon: 0291/94-0
 E-Mail: datenschutz@hochsauerlandkreis.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden dafür erhoben, um

- die Vaterschaft zu dem minderjährigen Kind rechtlich feststellen zu können bzw.
- den Unterhaltsanspruch des minderjährigen Kindes geltend zu machen bzw.
- Ihren Antrag bearbeiten zu können.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit §§ 1712 ff. BGB, § 68 Abs. 1 und 2 des Achten Sozialgesetzbuches (SGB VIII) verarbeitet.

4. Quelle der Daten

Sofern wir Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, erheben wir Ihre Daten, nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, bei folgenden Stellen:

- dem anderen Elternteil
- der zuständigen Einwohnermeldebehörde
- der örtlich zuständigen Ausländerbehörde
- Sozialversicherungsträgern
- Ihrem Arbeitgeber
- dem Jobcenter
- der zuständigen Auslandsvertretung
- Justizbehörden
- der Polizei.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- ggf. das Standesämter zur Eintragung im Geburtenbuch wegen Feststellung der Vaterschaft
- soweit einschlägig und erforderlich, an Sozialversicherungsträger, Jobcenter, Arbeitgeber bei gesetzlicher Unterhaltsverpflichtung
- Gerichte, wenn erforderlich, zur gerichtlichen Geltendmachung von Ansprüchen des Kindes
- den Elternteil, der die Beistandschaft beantragt hat, als gesetzlichen Vertreter des Kindes

6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die öffentliche Stelle verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Familienname
- Vornamen
- ggf. Geburtsdatum
- ggf. Geburtsort
- ggf. Staatsangehörigkeit
- Anschrift
- ggf. Arbeitgeber
- ggf. Beschäftigungsdauer
- ggf. Art und Dauer des Bezugs von Sozialleistungen

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung für 10 Jahre, bei Vaterschaftsfeststellungen für 30 Jahre bei der Stadt Schmallenberg gespeichert.

Die Aufbewahrungsfristen beginnen mit Ablauf des Jahres, in dem das Kind volljährig wird.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein Westfalen.

9. Pflicht zur Angabe der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich bei gesetzlicher Unterhaltspflicht aus § 1605 BGB.

Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben,

- kann die Vaterschaft nicht festgestellt werden bzw.
- kann der Unterhaltsanspruch nicht geltend gemacht werden
- können Ihre Daten bei Dritten (z.B. bei Sozialversicherungsträgern, Arbeitgebern, Jobcentern) erfragt werden
- kann ggf. Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.